

Moin - Seid behütet Tag und Nacht.

Meinen Beitrag zum Maskengebot habe heute morgen auf dem Weg ins Büro in der Berliner S-Bahn für Euch fotografiert.



(Foto: Christian Fischer)

Diese kleine Maske ist handgemacht von der Nordseeküste.

Ein kleiner Farbtupfer verbunden mit einer Botschaft zwischen all den medizinischen Schutzmasken, die jetzt vermehrt in der Öffentlichkeit auftauchen.

Folgende Botschaft ist für mich im Bild der Schäfchen verborgen:

Ihr geht nicht verloren in der Krise!

Lukasevangelium, Kapitel 15 ab Vers 4:

„Stellt euch vor: Einer von euch hat hundert Schafe und verliert eines davon. Wird er dann nicht die neunundneunzig Schafe zurücklassen und das verlorene suchen. ... Und wenn er es gefunden hat, trägt er es voll Freude auf seinen Schultern.“

Es sind übrigens auch schwarze Schafe mit auf der Maske.

Also, auch wenn sich jemand von Euch einsam, verloren oder nicht wohl in seiner/ihrer Haut fühlen sollte; da geht noch etwas!

Ihr werdet gesucht und gefunden und das ist ein Grund zur Freude.

Unabhängig davon, lasst uns fröhliche Farben in die Maskenempfehlung für den öffentlichen Raum bringen.

Liebe Segensgrüße

Christian Fischer